



AMERIKA/KOLUMBIEN - In der Landeshauptstadt werden täglich zwei Kinder von ihren Eltern vernachlässigt

Bogota (Fidesdienst) – Vom 1. Januar bis 15. November dieses Jahres wurden in der kolumbianischen Hauptstadt Bogota im Durchschnitt rund zwei Kinder von ihren Eltern verlassen. Dies teilt das “Instituto Colombiano de Bienestar Familiar (ICBF)” mit, das jedes Jahr statistische Erhebungen in den verschiedenen Teilen der Landeshauptstadt durchführt. In 804 der insgesamt 838 gemeldeten Fälle handelt es sich um Vernachlässigung von Minderjährigen zuhause seitens der Eltern, die ihren Kindern nicht die notwendige Fürsorge zukommen lassen. In 34 Fällen leben die Kinder auf der Straße, 14 Kinder werden vermisst. Die Meldungen gehen meist telefonisch und auf anonyme Art und Weise ein. (AP) (Fidesdienst 18/11/2013)